



Das aktuelle Buch „Bono und Ora – Der Schatz der Insel KaSaLu“ stolz in den Händen: Autorin Tanja Maria Pütz und ihr Sohn Lukas. ahi-foto

Kinder als sprudelnde Inspirationsquelle

Die aus Griesheim stammende Autorin Tanja Pütz erarbeitet Bücher für Kinder von Kindern

„Bono und Ora – Der Schatz der Insel KaSaLu“, heißt das aktuelle Buch der aus Griesheim stammenden Autorin Tanja Maria Pütz. Mit ihrer Familie lebt die gelernte Finanzbeamtin heute im vier Kilometer entfernten Riedstadt. „Der Kontakt zu meiner Heimatstadt Griesheim ist nie abgebrochen. In der Zwiebelstadt habe ich einen Großteil meines Lebens verbracht“, sagt Maria Pütz.

Obwohl sie zunächst als Finanzbeamtin einen ganz anderen beruflichen Werdegang einschlug, ist sie dem Schreiben und der Literatur immer treu geblieben. Das derzeitige Kinderbuch der Griesheimerin ist in der Schreibwerkstatt der Grundschule Wolfskehlen entstanden. Sieben Kinder im Alter zwischen acht und zehn Jahren, nahmen an dem Projekt teil. Darunter auch ihr Sohn Lukas, der von Anfang an mit Feuereifer mit von der Partie war. Gemeinsam entwickelten die Schüler und die Autorin Haupt- und Nebenfi-

guren für das Buch. Dabei war es nicht immer leicht alle Vorstellungen der Kinder auf einen Nenner zu bringen. „Es gab unter uns Kindern häufig unterschiedliche Ideen“, berichtet der zehnjährige Lukas. Zudem hätten die Mädchen häufig ganz unterschiedliche Ansichten gehabt als die Jungen. La-serschwerner und Prinzessinnen seien eben schwierig zu vereinbaren. „Uns ist es aber gelungen, die Vorstellungen der Mädchen und Jungen gleichermaßen in das Buch mit einfließen zu lassen“, so Tanja Pütz.

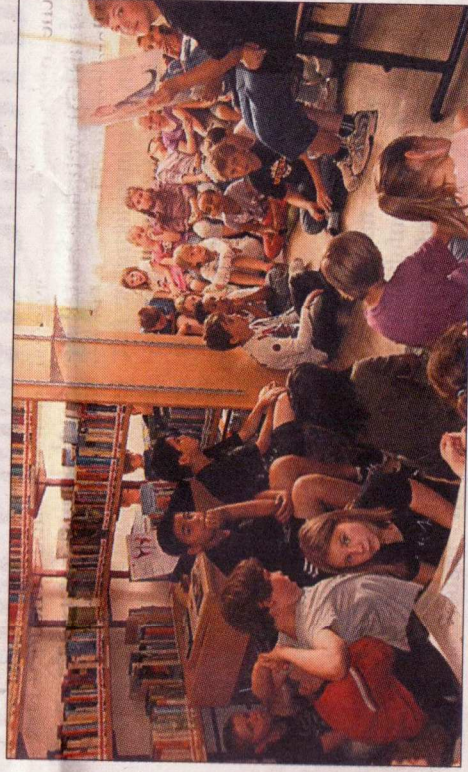
Auch wenn die Arbeit mit den Kindern viel Aufmerksamkeit, Einfühlungsvermögen und Verständnis erfordert, liegen der Autorin die Vorteile eines Buches „Von Kindern für Kinder“ klar auf der Hand: „Kinder haben eine ganz andere Vorstellungskraft als Erwachsene. Die Fantasie ist einfach noch einmal ausgeprägter“. Mit dem jungen Team als Ideengeber, verfasste Pütz die

Geschichte mit insgesamt 21 Kapiteln. Die Protagonisten sind der Menschenjunge „Bono“ und der verfressene Wasserdrache „Ora“. Gemeinsam erfahren beide, welcher Schatz wahre Freundschaft ist. Professionell illustriert wurde das Buch von dem schwäbischen Grafiker Manfred Zukuft.

Derzeit arbeitet das fleißige

Team an einem zweiten Band, der Ende September mit dem Titel „Bono und Ora – Das Geheimnis des Christalppuzzels“, erscheinen soll. An den Griesheimer Schu-len sind ähnliche Projekte einer Schreibwerkstatt geplant. An der Friedrich-Ebert-Schule fand bereits eine Lesung des aktuellen

Buches statt.



In der Friedrich-Ebert-Schule wurden bereits Lesungen anbahnten